
8108/J XXVII. GP

Eingelangt am 05.10.2021

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Rosa Ecker, MBA
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
**betreffend Inanspruchnahme des freiwilligen Gütesiegels für Agenturen die
Pflegebedienstete für die 24-Stunden-Betreuung vermitteln – Folgeanfrage**

Die schriftliche Anfrage Nr. 515/J an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz betreffend „Inanspruchnahme des freiwilligen Gütesiegels für Agenturen die Pflegebedienstete für die 24-Stunden-Betreuung vermitteln“ wurde Ihrerseits am 9. März 2020 mit der Nummer 541/AB beantwortet. Gemäß der damals zur Verfügung gestellten Daten und Informationen ergibt sich nun die Frage, inwiefern sich die Anzahl der Vergabe des freiwilligen Gütesiegels seither verändert hat.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz nachstehende

Anfrage

- 1) Wie viele Vermittlungsagenturen in der 24-Stunden-Betreuung haben das freiwillige Gütesiegel bisher beantragt? Bitte um Auflistung nach Bundesländern (Sitz der Unternehmen).
- 2) Wie viele davon haben das Gütesiegel verliehen bekommen beziehungsweise wie viele davon wurden abgelehnt? Bitte um Auflistung nach Bundesländern (Sitz der Unternehmen).
- 3) Mit welcher Begründung wurde den in der Frage 2 abgelehnten Vermittlungsagenturen das Gütesiegel verwehrt?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.